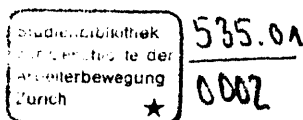


Helga Gallas
Marxistische Literaturtheorie
*Kontroversen im Bund proletarisch-
revolutionärer Schriftsteller*

collection alternative,
herausgegeben von Hildegard Brenner,
Band 1

Luchterhand



INHALT

Vorbemerkungen	11
TEIL 1: DIE PROBLEMATIK	18
TEIL 2: DER BUND PROLETARISCH-REVOLUTIONÄRER SCHRIFTSTELLER UND SEIN ORGAN DIE LINKSKURVE	
A. Programm	31
B. Die Zeitschrift	35
C. Geschichte	46
1. Phase: Distanzierung von linksbürgerlichen Schriftstellern zugunsten der Arbeiterkorrespon- denten (August 1929 bis Mitte 1930)	47
2. Phase: Kritik der bisherigen Auffassungen und Ausarbeitung einer an Hegel orientierten Literaturtheorie (Mitte 1930 bis Herbst 1931)	51
3. Phase: Opposition von links und Harmonisierung der Gegensätze (Sommer 1931 bis Mitte 1932)	56
4. Phase: Zurückweisung neuer literarischer Tech- niken und Betonung der Kontinuität der klassischen Literatur-Tradition (Mitte 1932 bis Dezember 1932)	64
D. Das Ende der Zeitschrift	70

TEIL 3: NEUE ANSÄTZE UND TRADITIONALISTISCHE
EINFLÜSSE

A. Theoreme vom Klassencharakter der proletarischen Literatur	72
<i>a. Selbstaussdruck des Proletariats, seiner Gedanken und Gefühle</i>	75
<i>b. Vorbereitung des klassenbewußten Proletariats auf die proletarische Revolution</i>	78
<i>c. Literatur für breite Massen vom Standpunkt des Marxismus-Leninismus</i>	83
B. Erste proletarisch-literarische Praktiken – beginnendes Selbstverständnis	86
<i>a. Individuum und Masse</i>	87
<i>b. Fiktive Handlung und Dokumentationsliteratur</i>	91
<i>c. Große, geschlossene und kleine, offene Formen</i>	94
C. Der Einfluß der RAPP	97
<i>a. Das Konzept der RAPP</i>	97
<i>b. Erste Übernahmen durch den BPRS</i>	102
D. Begründung einer marxistischen Ästhetik	110
<i>a. Das Dilemma der bürgerlichen – die Entstehung der proletarischen Kunst</i>	112
<i>b. Das Wesen des Kunstwerks in »historisch- materialistischer Sicht«</i>	114
<i>c. Zweifel am Materialismus der Methode</i>	117

TEIL 4: OFFIZIELLE POSITIONEN

A. Abwehr der offenen Formen	119
<i>a. Kritik an der proletarisch-revolutionären Literatur (Kritik an Bredel und Ottwalt)</i>	119

<i>b. Dokumentation, Montage und Bericht als »unkünstlerische« Techniken</i>	126
<i>c. Das Vorbild Tolstoj</i>	130
B. Wendung gegen Brechts Episches Theater	135
<i>a. Kunstgenuß</i>	136
<i>b. Der veränderliche und der verändernde Mensch</i>	139
<i>c. Bericht und Handlung</i>	141
C. Übertragung des geschichtsphilosophischen Konzepts auf die Literatur	148
<i>a. »Selbstbewegung der Wirklichkeit« und offene Formen</i>	148
<i>b. Klassenlage und Komposition</i>	152
D. Die Festlegung des »literarischen Erbes«	157
 TEIL 5: DER MARXISTISCHE ANSPRUCH	 164
 Anmerkungen	 179
Kurzbiographien	228
Abkürzungsverzeichnis	238
Literaturverzeichnis	239
Personenregister	250
Sachverzeichnis	254